

PRESSEINFORMATION

Impawatt: Kostenlose Schulungsplattform für Energieeffizienz

Die Österreichische Energieagentur bietet im EU-Projekt Impawatt Firmen die Möglichkeit, ihre Mitarbeiter*innen über eine kostenlose Plattform zu schulen. Zur Verfügung stehen vielfältige Formate wie Webinare, Multiple-Choice-Tests, Umfragen oder eine Datenbank. In Österreich testen die Plattform bereits 25 Firmen.

Wien, 22. Jänner 2021 – Im EU-Projekt Impawatt hat die Österreichische Energieagentur gemeinsam mit Partnern eine mehrsprachige Plattform entwickelt, mit der die Unternehmenspolitik in den Bereichen Energieeffizienz und Energiekultur verbessert werden kann. Energiemanager*innen in den Unternehmen, aber auch externen Energieberater*innen werden das notwendige Know-how für mehr Energieeffizienz, Energiekultur und Initiativen für eine nachhaltige Lieferkette vermittelt. Die Themen umfassen alle wesentlichen Bereiche, um Unternehmen „klimateure“ zu machen: von erneuerbaren Energieträgern, Gebäuden, Heizung und Mobilität bis hin zu Spezialthemen wie Dampf und Druckluft sowie Energiekultur und Motivation.

Personalschulungen und Kapazitätsaufbau

„Auch während des Corona-Jahres 2020 konnten wir Unternehmen bei der Steigerung der Effizienz und Sensibilisierung ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Online-Workshops, Umfragen zur Energiekultur und zehn Webinaren unterstützen. Dabei wurden interessante Inhalte zur Optimierung von Dampf-, Druckluft- oder Heizsystemen vermittelt, Abläufe innerhalb des Energiemanagements optimiert und konkrete Maßnahmenvorschläge erarbeitet“, berichtet Konstantin Kulterer, Projektleiter bei der Österreichischen Energieagentur. 25 Unternehmen haben seit Beginn letzten Jahres die österreichische Plattform getestet, darüber hinaus wurden Mitarbeiter*innen ausgewählter Unternehmen in Workshops in den Inhalten der Plattform geschult.

Energiekultur

Einen Schwerpunkt stellt die Energiekultur in einem Unternehmen dar, die einerseits durch die von der Geschäftsführung definierten Energiepolitik und andererseits durch das gesamte Energieverhalten der Mitarbeiter*innen geprägt und bestimmt wird. „Speziell die Umfrage zur Energiekultur fand ich spannend und brachte mir neue Maßnahmenideen, die ich teilweise direkt in unser Energiemanagement aufnehmen konnte“, berichtet Roland Gumpoltsberger, Energiemanager bei der SANTESIS Technisches Gebäudemanagement & Service GmbH, aus der Praxis. Er verantwortet das Energiemanagement in sieben Krankenhäusern in Wien und Oberösterreich.

Vielfältige Format: Webinare, Multiple-Choice-Tests, Umfragen & Datenbank

Auf der Impawatt-Plattform sind Materialien in verschiedenen Formaten verfügbar, zum Beispiel als Webinare, Fact Sheets, White-Label-Präsentationen, Multiple-Choice-Tests und als Datenbank für Energieeffizienzmaßnahmen. Eine Innovation stellt die Umfrage zu Energiekultur innerhalb von

Wir liefern Antworten für die **klimateure Zukunft**.

Unternehmen dar, die automatisiert eine Bewertung des derzeitigen Status durchführt und darauf aufbauend den Energiemanager*innen Maßnahmenvorschläge zur Verbesserung macht. Nach einfacher Registrierung durch die Energiemanager*innen können auch Quizze zu allen Themen von Mitarbeiter*innen ausgefüllt und automatisch und anonym ausgewertet werden.

Die Plattform und die Inhalte sind das Ergebnis einer mehrjährigen Zusammenarbeit (Projektstart war Juni 2018) zwischen den Partnern aus Österreich, Deutschland, Italien und Finnland unter Leitung des Schweizer Unternehmens Planair.

Bis Ende Februar 2021 werden noch ausgewählte Unternehmen im Rahmen des Projekts bei Vorhaben zur Schulung ihrer Mitarbeiter*innen unterstützt.

Über Impawatt

Im Industrie- und Dienstleistungssektor werden Investitionen in die Energieeffizienz aufgrund einer Vielzahl von Faktoren und Barrieren für die beteiligten Akteure oft nicht durchgeführt. Das Impawatt-Projekt identifiziert und beseitigt diese Hindernisse. Zu diesem Zweck zielt das Projekt auf die Schaffung einer Plattform für die Schulung und den Aufbau von Kapazitäten ab, um die Unternehmenspolitik in Bezug auf Energieeffizienz, Energiekultur und nachhaltige Initiativen zur Lieferkette zu verbessern. Die Impawatt-Plattform ist in sechs europäischen Ländern verfügbar und berücksichtigt die unterschiedlichen Sprachen in den verschiedenen Ländern. Das Projekt wird aus dem Forschungs- und Innovationsprogramm der Europäischen Union Horizon 2020 gefördert.

Weitere Informationen zum Projekt Impawatt: <https://www.impawatt.com/>

Zugang zur Impawatt-Plattform: <https://at.impawatt.com>

Über die Österreichische Energieagentur – Austrian Energy Agency (AEA)

Die Österreichische Energieagentur liefert Antworten für die klimateure Zukunft: Ziel ist es, unser Leben und Wirtschaften so auszurichten, dass kein Einfluss mehr auf unser Klima gegeben ist. Neue Technologien, Effizienz sowie die Nutzung von natürlichen Ressourcen wie Sonne, Wasser, Wind und Wald stehen im Mittelpunkt der Lösungen. Dadurch wird für uns und unsere Kinder das Leben in einer intakten Umwelt gesichert und die ökologische Vielfalt erhalten, ohne dabei von Kohle, Öl, Erdgas oder Atomkraft abhängig zu sein. Das ist die missionzero der Österreichischen Energieagentur.

Mehr als 80 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus vielfältigen Fachrichtungen beraten auf wissenschaftlicher Basis Politik, Wirtschaft, Verwaltung sowie internationale Organisationen. Sie unterstützen diese beim Umbau des Energiesystems sowie bei der Umsetzung von Maßnahmen zur Bewältigung der Klimakrise.

Die Österreichische Energieagentur setzt zudem im Auftrag des Bundes die Klimaschutzinitiative klimaaktiv um und nimmt die Aufgaben der Nationalen Energieeffizienz-Monitoringstelle wahr. Der Bund, alle Bundesländer, bedeutende Unternehmen der Energiewirtschaft und der Transportbranche, Interessenverbände sowie wissenschaftliche Organisationen sind Mitglieder dieser Agentur.



Im Podcast [Petajoule](#) beantworten die Expertinnen und Experten der Österreichischen Energieagentur mit Gästen aus der Energiebranche die Fragen der Energiezukunft.

Wir liefern Antworten für die klimaneutrale Zukunft.

Rückfragehinweis

Mag. Klaus Kraigher, MAS

Österreichische Energieagentur – Austrian Energy Agency

Tel.: +43 (0) 1-586 15 24-174

E-Mail: pr@energyagency.at

Web: www.energyagency.at

Twitter: https://twitter.com/at_AEA